LANDKREIS HEILBRONN

Landratsamt Heilbronn
Bauen und Umwelt
Untere Denkmalschutzbehörde
Lerchenstr. 40
74072 Heilbronn

Sie können Ihren Antrag **vorzugsweise** über service-bw.de **oder** mittels diesem Vordruck per E-Mail (Kontaktdaten siehe Homepage des Landratsamtes) bzw. in Papierform einreichen.

Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung

nach §§ 8 Abs. 1, 15 Abs. 1,15 Abs. 3 oder § 19 Abs. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG)

1. Antragsteller/-in

Name, Vorname bzw. Name der juristischen Person		
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort		
Telefon	E-Mail	Fax

Ggf. Bevollmächtigte/-r/Ansprechpartner/-in (z.B. Architekt/-in, Hausverwalter/-in)

Name, Vorname (Bevollmächtigte(r), Ansprechpartner/-in		
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort		
Telefon	E-Mail	Fax

2. Eigentümer/-in des Grundstücks

Antragsteller/-in = Eigentümer/-in?

☐ ja

☐ nein →

Eigentümer: Name, Vorname bzw. Name der juristischen Person

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

3. Angaben zum denkmalgeschützten Gebäude und/oder Gebäude innerhalb einer Gesamtanlage

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort
Bezeichnung (Wohnhaus, Scheune, Statue o.ä.)

4. Angaben zum Denkmalstatus

- ☐ einfaches Kulturdenkmal nach § 2 DSchG
- ☐ eingetragenes Kulturdenkmal nach § 12 DSchG
- ☐ innerhalb des Umgebungsschutzbereichs nach § 15 Abs. 3 DSchG
- ☐ innerhalb einer Gesamtanlage (Bad Wimpfen oder Möckmühl) nach § 19 DSchG

5. Geplante Maßnahmen – bitte lesen Sie hierzu auch unsere separaten Hinweise

Maßnahme am Äußeren des Kulturdenkmals und/oder eines Gebäudes innerhalb einer Gesamtanlage:

a. Angabe des Antragsgegenstandes (z. B. Erneuerung der Eingangstür, etc.)

b. Genaue Beschreibung des Bestandes (z. B. Material der Tür; Zustand, Konstruktion usw.)

c. Genaue und detaillierte Auflistung der beabsichtigten Maßnahme(n)

weitere Beschreibung ggf. auf gesondertem Blatt

Maßnahmen im Inneren des Kulturdenkmals:

a. Angabe des Antragsgegenstandes (z. B. Sanierung der Fußböden etc.)

b. Genaue Beschreibung des Bestandes (z. B. Material des Fußbodens; Zustand, Konstruktion usw.)

c. Genaue und detaillierte Auflistung der beabsichtigten Maßnahme(n)

weitere Beschreibung ggf. auf gesondertem Blatt

6. Sonstiges Veränderungen - bitte lesen Sie hierzu auch unsere separaten Hinweise

a. Angabe des Antragsgegenstandes (z. B. Erneuerung der Einfriedung)

b. Genaue Beschreibung des Bestandes (z. B. Material der Tür; Zustand, Konstruktion usw.)

c. Genaue und detaillierte Auflistung der beabsichtigten Maßnahme(n)

weitere Beschreibung ggf. auf gesondertem Blatt

7. Beigefügte Anlagen

- ☐ Lageplan des Objekts
- ☐ Planunterlagen (Grundrisse und Ansichten mit Maßstab)
- ☐ Angebote / Gutachten / Bauuntersuchungen
- ☐ Fotos
- ☐ Sonstiges

Mir / Uns ist bekannt, dass mit den Baumaßnahmen erst nach Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung begonnen werden darf. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar.

Ort, Datum (Antragsteller/-in)	Unterschrift Antragsteller/-in
Ort, Datum (Grundstückseigentümer/-in)	Unterschrift Grundstückseigentümer/-in

Sofern Sie Ihren Antrag nicht über service-bw.de einreichen bzw. eine End-zu-End-Verschlüsselung im E-Mail-Schriftverkehr nicht gewährleistet ist, kann ein unverschlüsselter Datenaustausch (incl. der Zustellung der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung) nur mit Ihrer Einwilligung erfolgen. Falls Sie damit einverstanden sind, bitten wir die wir die nachfolgende Einwilligungserklärung zu unterschreiben. Ansonsten erfolgt der Schriftverkehr in Papierform.

Ich bin mit dem Datenaustausch mittels unverschlüsselter E-Mail für das o. g. Genehmigungsverfahren einverstanden. Meine E-Mail-Adresse habe ich oben angegeben.

Ort, Datum (Antragsteller/-in)	Unterschrift Antragsteller/-in